



RESTNER NACHRICHTEN



Marktgemeinde Gresten
pol. Bezirk Scheibbs, NÖ.
www.gresten.gv.at

55. Jahrgang

Oktober 2020

04/2020

Ämtliche Nachrichten
An einen Haushalt
Zugestellt durch PostLot



Es „herbstelt“

– die Natur präsentiert sich wieder im bunten Farbenkleid. Die letzten Früchte werden eingeholt und eingelagert und die Gärten werden bereits für's Frühjahr vorbereitet. Tipps kann man sich dabei auch unter www.naturimgarten.at holen.

Foto: Franz Beer

Motiv: „Im Blumental“



Ärzte- u. Apothekendienst Wochenend- & Feiertagsdienst

Zur INFO: Die aktuellen Dienstpläne sind im Internet abrufbar:

Ärztendienst:

www.arztnoe.at → Patienten-Info → Wochenend-Dienst;

Apothekendienst:

www.apotheker.or.at → Nacht- u. Notdienstapotheken

Telefonnummern:

Dr. Nikou Syrus	Gresten.....07487/2680
Dr. Reiter Claudia	Gaming.....07485/98400
Dr. Lindner Barbara	Gaming.....07480/20078
Facharztpraxis für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	
Dr. Wohleser-Nikou Johanna, Wahlärztin aller Kassen	
	Gresten.....0660/3585102

Apotheke GRESTEN	07487/2673
Apotheke PURGSTALL	07489/2874
Apotheke SCHEIBBS	07482/42228
Apotheke GAMING	07485/97224
Apotheke STEINAKIRCHEN	07488/71616
Apotheke WIESELBURG	07416/52316

Abgabemöglichkeiten

Strauch- & Baumschnitt

Bei der FWG-Fernwärmeversorgung Gresten

Zurzeit nicht möglich!

NÖli - Altspeiseöl

Abgabe im Bauhof/Mariahilfstraße

Tierkörperbeseitigung

Tote Heim- u. Wildtiere, tierische Abfälle v. Haushalten; öffentlich zugängliche Container beim Bauhof.

Aus dem Inhalt

Thema	Seite(n)
Infoecke	2
Gemeinderat.....	2, 6, 22
Bürgermeister	3
Gemeindeentwicklung	4-5
Gemeindeamt.....	6
Informationen.....	6, 8, 17-18
Ferienprogramm u. -betreuung.....	6-7
Gesundheit.....	8-9
Personal / Kindergarten.....	10
Soziales / Verkehr.....	11
Vereine / Kultur.....	12
Gratulationen	13
Impressum.....	13
GVU Scheibbs.....	14
Umwelt	14-16
Internet.....	16
Todesfälle.....	17
Sauna	18
GWG.....	23
Seitenblicke.....	24
Werbung	19-22

Nachtragsvoranschlag wurde beschlossen

Durch die aufgetretene COVID-19-Pandemie wurde für die Marktgemeinde Gresten ein Einnahmenseinbruch in der Höhe von € 200.000,00 (€ 50.000,00 Mindereinnahmen bei der Kommunalsteuer, kalkulierter Ausfall von € 150.000,00 bei den Ertragsanteilen des Bundes). Dieser Betrag wurde in den Nachtragsvoranschlag eingearbeitet und setzt sich wie folgt zusammen:

Der Nachtragsvoranschlagsentwurf 2020 in Zahlen:

Ergebnishaushalt:

Erträge	€ 4.587.300
Aufwendungen	€ 4.497.100
Nettoergebnis:	€ 90.200
Zuweisung RL:	€ 328.600
Entnahme RL:	€ 1.393.400

Finanzierungshaushalt:

Einzahlungen operativ:	€ 4.513.700
Auszahlungen operativ:	€ 3.698.000
Geldfluss operative Gebarung:	€ 815.700
Einzahlungen investive Gebarung:	€ 677.400
Auszahlungen investive Gebarung:	€ 2.749.900
Geldfluss investive Gebarung:	€ -2.072.500

Nettofinanzierungssaldo € -1.256.800

Aufwand für Investive Vorhaben (Teilauszug):

Grundankäufe	€ 711.000
(Fußballplatz, Baugründe, Verkehrsflächen)	
Wasserversorgungsanlage	€ 555.000
Straßenbauvorhaben	€ 328.000
Radwege	€ 120.100
Arzthaus	€ 250.000
Sonstige Investitionen	€ 124.200
Fassade Feuerwehr	€ 25.000
Kindergarten	€ 50.000
Wildbach/ Hochwasser	€ 132.000
Musikschule	€ 25.000
Leerverrohrung - Breitband	€ 100.000
Straßenbeleuchtung	€ 100.000
Güterwege	€ 33.900
Kulturschmiede	€ 30.000



Haushaltspotential gem. NÖ Gemeindehaushaltsverordnung

€ 122.200

Erklärung Haushaltspotential:

Differenz der wiederkehrenden Mittelaufbringungen abzüglich der wiederkehrenden Mittelverwendungen unter Berücksichtigung der entsprechenden Forderungen und Verbindlichkeiten.

Das Haushaltspotenzial ist eine wichtige Kenngröße und gibt die aktuelle Leistungsfähigkeit der Gemeinde wieder.

Die Kernaussage ist: „Was bleibt mir nach Abzug der wiederkehrenden Ausgaben im laufenden Jahr übrig und kann ich nun noch für Projekte verwenden.“

Nachweis über die Finanzschulden

Stand per 31.12.2019	€ 1.270.400
Stand per 31.12.2020	€ 1.152.600

Nachweis der Rücklagen mit Zahlungsmittelreserve

Stand per 31.12.2019	€ 3.893.500
Stand per 31.12.2020	€ 2.828.700



Liebe Grestnerinnen und Grestner, geschätzte MitbürgerInnen!

Die Temperaturen sinken, die Tage werden kürzer und der Regenschirm gehört von nun an fast zur festen Ausstattung, wenn man das Haus verlässt. Der Herbst ist da! Auch wenn die folgenden Jahreszeiten mehr Ruhe versprechen, ist davon allerdings noch wenig zu spüren.

Corona hat uns wieder fest im Griff. Die Bevölkerung und auch die Betriebe leiden unter den Maßnahmen und der Entwicklung am Arbeitsmarkt.

Viele unserer Infrastrukturprojekte, speziell im Straßen-, Geh- und Radwegbau konnten wir jedoch abschließen. An einigen wird mit Hochdruck am diesjährigen Abschluss gearbeitet. Andere stellen uns vor neue Herausforderungen und müssen sorgfältig vorbereitet werden.

In dem Umfeld stellt uns auch die Planung des **Budgets 2021** vor neue Herausforderungen. **Sinkende Einnahmen** stehen **steigenden Ausgaben** gegenüber. Neben der Bewältigung unserer Pflichtaufgaben mangelt es nicht an Ideen und Konzepten. Die Zukunft ist jedoch noch ungeschrieben.

Zu realisierende Projekte werden zwei Mal erschaffen – das erste Mal im Kopf, das zweite Mal in der realen Welt. Beim ebenfalls zu erstellenden, **mittelfristigen Finanzplan** sind unsere Möglichkeiten jedoch eingegrenzt.

Um die notwendige Prioritätenreihung der anstehenden Investitionen nach besten Wissen und Gewissen durchzuführen, kommt das **Eisenhower Prinzip** zur Anwendung.

Hier werden die Themen in einer Matrix nach **Wichtigkeit** und **Dringlichkeit** bewertet.



wichtig und dringend → schnellstmöglich umsetzen

Bsp. 1: Sanierung Schulkomplex (Fluchtwege, Brandabschnitte, Barrierefreiheit)
Bsp. 2: Badbrücke (bei GH Kummer): Die geplante Teilsanierung zeigte sich nach entfernen der Fahrbahn als so nicht möglich. Eine teilweise Neugestaltung soll noch vor dem Winter fertig werden

wichtig aber nicht dringend → als investive Aktivitäten und Projekte für nächstes Jahr einplanen

Bsp. Musikschule/Kindergarten Sanierung oder Neubau.
Hier ist Handlungsbedarf gegeben, der Zeitfaktor jedoch zweitrangig.

weniger wichtig aber dringend → an das Team oder an „Externe“ delegieren

In diesen Bereich fallen meist kleinere Themen und verschiedene Aufgaben des Verwaltungsbereiches. Oft mit Terminvorgaben und Fristen. Auch hier ist hohe Qualität gefordert.

unwichtig und nicht dringend → verschieben oder überhaupt weglassen

Welche Themen dies sein könnten, möchte ich gerne zur Selbsteinschätzung offenlassen.

In diesem Sinn wünsche ich auch für sie persönlich, dass alle ihre Vorhaben zum Erfolg führen. Kommt gut durch die hoffentlich nur meteorologisch ungemütliche Zeit!

Ihr/Euer Bürgermeister



Foto: SP-Fraktion
Harald Gnadenberger MSc, Bürgermeister

Aktivitäten in Gresten im Überblick

Speziell in kleineren Gemeinden ist deren Entwicklung maßgeblich durch die getroffenen Maßnahmen geprägt.

Als Basis dient eine funktionierende, flächendeckende Infrastruktur (Wasser, Kanal, Breitband, Verkehrsflächen, Sportstätten, Freibad, Sauna, usw.).

Darauf aufbauend die Erhaltung / Entwicklung des Ortskerns und die Wohnraumschaffung. Wenn Betriebe abwandern und Ortskerne verwaizen, ist es wohl schon zu spät.

Flourierende Betriebe und Gaststätten, gesellschaftliches Treiben sorgen für das „Flair“ und eine Identifikation mit der Gemeinde. Erst dann macht ein umfangreiches gesellschaftliches und kulturelles Angebot - wie in Gresten geboten - auch Sinn.

Der neu zusammengesetzte Gemeinderat in seiner Vielfalt Garant dafür, dass diese übergeordnete Zielsetzung auch erreicht werden kann.

Die Großteils einstimmigen Beschlüsse für Investitionen und Maßnahmen in diesem Bereich unterstreichen dieses.

An der Stelle möchte ich mich als Bürgermeister für die kooperative und effiziente Zusammenarbeit bedanken.

Investitionen in Infrastruktur

Einer der Schwerpunkte dieser Legislaturperiode ist die Erhaltung und den Ausbau der Infrastruktur.

So wurden und werden bei den Straßensanierungen der Goganzstraße, des Oberen Marktes, der L92, B22, der Badgasse und der Erlaufpromenade die Wasserleitungen und der Kanal



Foto: H. Haselsteiner



Foto: R. Keller

*Bild oben:
Bei der Erlaufpromenade wurden neben der Straßenverbreiterung auch neue Stellflächen errichtet, um so, beim gut besuchten Badebetrieb, die Zufahrt zur Polizei und in die Badgasse zu gewährleisten.*

*Bild links:
Bei der Zufahrt zum Badareal wurde neben den großzügig angelegten Fahrradstellplätzen auch zwei „Fahrrad-Tankstellen“ für E-Bikes errichtet.*

erneuert, notwendige Verkabelungen für die Straßenbeleuchtungen vorgenommen, und für den Glasfaser-Breitband-Ausbau wurden Leerverrohrungen vorgesehen. Im digitalen und, wie uns „Corona“ gelehrt hat, im „Home Office“ geführten Zeitalter ist es wichtig, dass von jedem Punkt im Ort eine schnelle Anbindung an die digitale Welt gegeben ist. Eine Übersicht über die zahlreichen Baumaßnahmen die heuer begonnen und zum Teil auch schon wieder fertiggestellt wurden, gibt es dann in der nächsten Ausgabe der Grestner Nachrichten.

Aktiver Hochwasserschutz

Zum Thema „Hochwasserschutz“: Dem bereits fertiggestellten Projekt „Brunnstubenbach“ folgt nun der Hochwasserschutz „Vorderhoderberggrabenbach“ in der Badgasse, an dem zurzeit von der Wildbach- und Lawinenverbauung gearbeitet wird.

Im nächsten Jahr ist dann das Projekt „Kroisbach“ oder die Retention der „Schwarzenberggräben“ („Königsebengraben, „Pletzengraben“, „Haselbauergraben“) geplant. Die Problematik „Schwarzenberggräben“ betrifft federführend die Gemeinde Gresten-Land, überflutet aber viele Liegenschaften der Marktgemeinde Gresten. Es liegt daher auch in unserem Interesse hier Abhilfe zu schaffen. Erst dannach kann über die Hochwasserschutzmaßnahmen des „Klausgrabens“ (Schlosshain) nachgedacht werden.

Ausbau Radwegenetz

Im Zuge der Sanierung der L92 wurde im Bereich Suttengrestenstraße bis Mariahilfkapelle ein Geh- und Radweg errichtet. Gresten springt daher auf den Trend des „Radtourismus“ auf und investierte mit der Errichtung dieses Teilstücks bereits in den geplanten „Erlaufalradweg“.

Um die „Ötscherland-Radroute“ und die „Meridian-Radroute“ zu verbinden, sind natürlich weitere Maßnahmen notwendig. Zurzeit wird an der Weiterführung durch den Ort (vorwiegend entlang der Kleinen Erlauf) geplant. Für die Umsetzung bedarf es dann vor allem um Mithilfe und Unterstützung der Grundstücksbesitzer, da sonst eine funktionelle Gestaltung des Weges nicht realisierbar sein würde.



Foto: H. Haselsteiner

Der breite Radweg führt von der Ortstafel aus Richtung Randegg kommend, entlang des Lehrlingszentrums der Fa. Welser Profile und mündet bei der Fa. Metallbau Josef Welser in die Mariahilfstraße.

Augenmerk Wohnraumschaffung

In puncto „Wohnbau“ kooperiert die Gemeinde eng mit verschiedenen Wohnbaugenossenschaften. „Die Siedlung“ baut gerade am dritten Wohnblock in der Kinderdorfsiedlung und die „Schönere Zukunft“ steht mit dem Bau zweier Wohnblocks und 5 Reihenhäusern oberhalb des Voralpenbades in den „Startlöchern“.



Foto: H. Haselsteiner

Die Wohnbaugenossenschaft „Die Siedlung“ errichtet zurzeit gerade den 3. Wohnbaukomplex im ehemaligen Kinderdorfareal.



Foto: R. Kefer

Wohnhausanlagen und Reihenhäuser errichtet die „Schönere Zukunft“ oberhalb des Voralpenbades und südlich ihrer „Wohnpark“-Anlage.

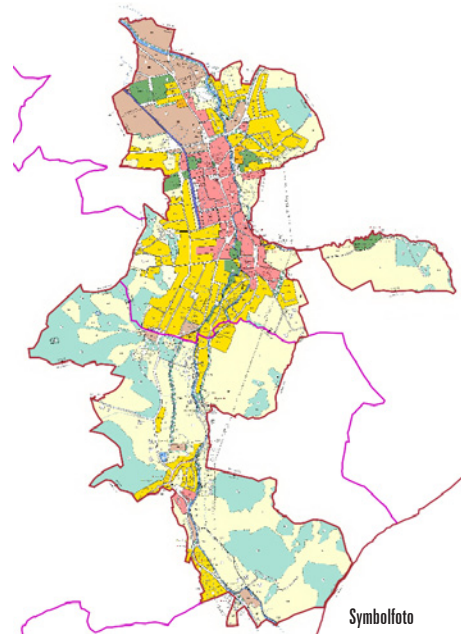
Der verdichtete Wohnbau hat den Vorteil, dass mit geringeren Oberflächenversiegelungen mehr und günstigerer Wohnraum geschaffen werden kann.

Trotzdem ist es Bürgermeister Gnadenberger ein Anliegen, dass in der Gemeinde auch der Bau von Einfamilienhäusern möglich ist. Deswegen wurden bereits die zur Verfügung stehenden „Freiflächen“ in der Marktgemeinde erhoben. Ziel wäre die zentral gelegenen, zum Teil bereits aufgeschlossenen Liegenschaften zumindest teilweise einer Bebauung zuzuführen. Erstens sollen damit die „Baulücken“ geschlossen werden, andererseits soll Jungfamilien die Möglichkeit geboten werden, sich ein eigenes Heim zu schaffen.

Exkurs Flächenwidmung:

Bei den Neuwidmungen soll bedachtsam und in enger Abstimmung mit dem Land Niederösterreich (neue Vorschriften seit Mitte 2019) vorgegangen werden. Die Raumordnung ist kein anlassbezogenes Instrument, persönliche Wünsche einzelner

Der Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Gresten wird überarbeitet, bzw. müssen die gesetzlichen Vorgaben eingearbeitet werden.



Symbolfoto

BürgerInnen werden zwar bewertet, können aber selten umgesetzt werden. Daher sprach sich der Gemeinderat für die Erstellung eines Konzeptes aus!

Vielfältiges gesellschaftliches Angebot

Hand in Hand mit einer gesunden Wirtschaft im Ort ist natürlich auch der Umstand, dass sich die Bürgerinnen und Bürger wohl fühlen, dass Gresten ein erstrebenswerter Wohnsitz ist, dass das Sport-, Kultur- und Wohnungsangebot vorhanden ist, damit die Gemeinde schlussendlich auch wachsen kann. Das alles ist nur möglich, wenn die Infrastruktur – die Basis auf welche aufgebaut wird – für alle Bereiche passt. Darum werden die wichtigen Investitionen „step by step“ vorgenommen und abgearbeitet.

Stolzes Kulturangebot

Das Kultur- und Vereinsleben ist in der Marktgemeinde Gresten ohnehin schon seit Jahren ein absolutes Plus. Die sehr aktiven Grestner Vereine werden seitens der Gemeinde, vor allem finanziell bestmöglich unterstützt und im Sektor Kultur kommen zu den zahlreichen Vereinsveranstaltungen (Verein Kulturschmiede, Theaterverein, Musikvereine, u.a.) auch die gemeindeeigenen Termine wie „Sommerkultur im Garten“, „Badfest“, „Auftritte der Musikschüler“, etc., dazu, sodass Gresten damit wirklich perfekt aufgestellt ist.

Mit all den genannten Maßnahmen, sollte es gelingen, dass die Marktgemeinde Gresten auf der „Überholspur“ bleibt. Wenn diese Planungen aufgehen, wäre es für alle Beteiligten eine „Win-Win-Situation“, welches wiederum das erklärte Ziel des Ortschefs ist!



Foto: R. Oelmann

Im nächsten Jahr freuen wir uns wieder auf die „Sommerkultur“-Veranstaltungen, das Badfest und all die anderen Kulturevents!

KURZ NOTIERT

Sponsorvertrag

Mit dem SC Welser Profile Raika Gresten-Reinsberg wurde für die nächsten 5 Jahre ein Sponsorvertrag abgeschlossen, der dem Verein eine jährliche finanzielle Unterstützung in der Höhe von € 2.500,00 zusichert.

Neue Förderungsrichtlinien

Für die Subventionierung von Vereinen und für die Durchführung von Veranstaltungen wurden erstmals Förderungsrichtlinien ausgearbeitet und beschlossen. Diese gelten ab 1. Oktober 2020, die Formulare sind auf der Gemeindehomepage unter <https://gresten.gv.at/foerderungen> downloadbar.

Anpassung Anerkennungsbeiträge

Die Anerkennungsbeiträge für positive Schul- und Ausbildungsabschlüsse wurden ebenso überarbeitet und aktualisiert.

So wurden die Förderungen um drei Sparten erweitert:

- Abschluss d. Polytechnischen Lehrgangs € 20,00;
- Absolvierung einer HASch/Fachschule € 30,00;
- Ablegung einer Meisterprüfung (HandwerksmeisterIn) € 70,00.

Die neuen Sätze gelten ebenso ab 1. Oktober 2020, und werden nach Ansuchen der Schüler und Studenten in Form von GWG-Gutscheinen ausbezahlt. Auch diese Formulare sind auf der Gemeindehomepage unter <https://gresten.gv.at/foerderungen> downloadbar.

Subventionen

Folgenden Vereinen und Organisationen wurde eine Subvention gewährt:

- Regionaler Schinachwuchs € 500,00
- GWG Beteiligung Einkaufsaktion € 6.300,00 (Corona-Hilfe)

Gewerbeförderung

- Die Ortsförderung in der Höhe von € 1.000,00 wurde einem Betrieb im Ortskern zuerkannt.
- Einem Grestner Betrieb wurde gem. den Richtlinien eine Kreditförderung in der Höhe von € 2.000,00 gewährt.
- Einem weiteren Grestner Betrieb wurde gem. den Richtlinien eine Kreditförderung in der Höhe von € 1.600,00 gewährt.

Sonstige Förderungen

- Einem Grestner Bürger wurde gem. den Richtlinien ein Wohnraumschaffungsbeitrag in der Höhe von € 450,00 gewährt.
- Einer Grestner Familie wurde gem. den Richtlinien für die Errichtung eines Einfamilienhauses eine Förderung in der Höhe von € 750,00 zuerkannt.

Erstellung eines Trinkwasserplanes

In der Gemeinderatssitzung am 25. Juni 2020 informierte der Bürgermeister die Mandatäre über den aktuellen Zustand des Grestner Trinkwassernetzes. Die beiden Wasserspender (Badbrunnen und Lindenbrunnenquelle) sind steuerungstechnisch nicht mehr am aktuellen Stand. Auch die Wasserreserven können derzeit nicht beziffert werden. Um auf alle zukünftigen Fragen zum Thema Wasserverbrauch, zusätzliche Anschlüsse und Leitungsqualität Antworten zu haben und um realistisch planen zu können, soll die Fa. IKW das Leitungsnetz digitalisieren, darauf aufbauend hydraulische Berechnungen anstellen und anschließend einen Trinkwasserplan erstellen. Dieser erfolgt in Abstimmung der Gemeinde Gresten-Land. Die spätere Einreichung des Trinkwasserplans beim Amt der NÖ Landesregierung wird dann ge-

meinsam mit der Nachbargemeinde durchgeführt. Das Angebot der Fa. IKW für die genannten Leistungen für die Marktgemeinde Gresten beläuft sich auf € 30.400,45 brutto.

Der Gemeinderat ist an einer vorausschauenden und zukunftsorientierten Planung interessiert und stimmte dieser Vorgangsweise einstimmig zu.



Ferienbetreuung erstmals durchgeführt

In den Sommermonaten wurde heuer erstmals eine Ferienbetreuung für die Schülerinnen und Schüler angeboten. Auf Initiative von Bürgermeister Harald Gnadenberger kam ein Kooperationsprojekt gemeinsam mit der Gemeinde Gresten-Land und mit der Fa. Welser Profile zustande.

Die komplette Abwicklung, Koordination und Verrechnung wurde von der Marktgemeinde Gresten durchgeführt. Herzlichen Dank an Amtsleiter Paul Gruber, wo alle Fäden zusammenliefen.

Die Pfarre stellte für dieses Projekt den Pfarrsaal dankenswerterweise unentgeltlich zur Verfügung. Mit Eva-Maria Hofmarcher, Christof Pöchacker und Tamara Schwarenthorer standen auch ein Team von ausgezeichneten BetreuerInnen zur Verfügung.

Täglich wurden bis zu 15 Kinder betreut (die ganze Ferienzeit durchgehend!). Auf Grund des großen

Interesses soll für die Sommerferien 2021 ein erweitertes Kooperationskonzept ausgearbeitet, und diese Einrichtung wieder angeboten werden.

Interessierte Erziehungsberechtigte haben die Möglichkeit sich im Jänner 2021 mit dem aufgelegten Formular am Gemeindeamt (auch unter www.gresten.gv.at/formulare downloadbar) oder in der Direktion der Volksschule anzumelden.



Die organisierte Ferienbetreuung im heurigen Sommer hat sich bestens bewährt und wurde von den Kindern auch entsprechend genützt!



Ferienprogramm 2020 Kleinkinderprogramm

Wie im Vorjahr wurde auch heuer wieder ein umfangreiches Ferienprogramm durchgeführt. Die einzelnen Veranstaltungen erfreuten sich bei den Kindern großer Beliebtheit.

Der Jugendausschuss, unter Obmann GfGR Markus Weinmesser, organisierte mit seinem Team die Termine und Aktivitäten der Vereine und Organisationen. Diese waren zum Großteil „ausgebucht“. Die Ausschussmitglieder (Obm. Stv. GR Margit Stroblmayr, GR Tobias Beck, GR Ing. Stefan Buxhofer und GR Lucas Spindler) liesen es sich nicht nehmen, die Veranstaltungen abwechselnd selbst zu besuchen und einen kleinen Anerkennungsbeitrag seitens der Gemeinde zu überreichen. 18 Veranstaltungen bereicherten die Ferienzeit der Grestner Kinder.

Alles im Allem sehr interessante, spannende und abwechslungs- und erlebnisreiche Tage für unsere Kinder.

Den vielen Freiwilligen, die viel Zeit für Vorbereitung und Durchführung investierten, sei von dieser Stelle herzlich gedankt.

Ob bei sportlicher Betätigung wie Tennis, Bogenschießen, Wanderungen, Klettern, Stockschießen, Schwimmen, Tanzen und der Kinderolympiade, oder die Erlebnistage mit Hunden, Pferden, am Bauernhof oder im Wald, oder schlussendlich das Lesepicknick in der Pfarrbibliothek und das Ausprobieren von Musikinstrumenten im Arbeiterheim. Es wurden wieder sehr abwechslungsreiche und gut organisierte Ferienspiele angeboten!



Fotos von den Veranstaltervereinen zur Verfügung gestellt!

KURZ NOTIERT

Neue Straßennamen

Es entstehen neue Straßen und Plätze in der Marktgemeinde Gresten die benannt werden wollen! Der Gemeinderat beschloss die Straßenverbindung von der Hoderbergstraße zur Badgasse „Am Graben“ zu benennen. Unweit des ehemaligen Gasthauses „Zur Taverne“ (Ybbsbach-Berger), werden Bauparzellen aufgeschlossen. Diese Siedlungsstraße wird „Ziegelweg“ heißen. Das Verbindungsstück des neugebauten Radweges entlang des Besucher- und Lehrlingszentrums der Fa. Welser Profile, welcher dann in Höhe der Firma Metallbau Josef Welser in die Mariahilfstraße mündet, wird nach Fertigstellung und nach Endvermessung und grundbücherlicher Eintragung „Am Welser-Platz“ genannt. Teilweise notwendige, zusätzliche Grundflächen wurden von der Fa. Welser Profile dankenswerterweise kostenfrei zur Verfügung gestellt..

Grundsatzbeschlüsse

Der Gemeinderat fasste einstimmige Grundsatzbeschlüsse, lt. denen die FF-Gresten bei der Finanzierung eines Autoankaufs (HLF2), bei der Fassadensanierung des FF-Hauses und bei der Durchführung eines Jubiläumfestes im Jahr 2021 (150 Jahre FF-Gresten) unterstützt wird.



Rege Fassadensanierung beim FF-Haus in der Wieselburgerstraße

Keine Strauchschnitt-übernahme bei der FWG

Wie die Fernwärme Gresten mitteilte, kann derzeit bis auf weiteres kein Strauchschnitt übernommen werden, da die Lagerkapazität derzeit voll ist. Die BürgerInnen werden daher ersucht, die Strauch- und Grünschnittabholung des GVU (2. Nov. 2020) in Anspruch zu nehmen.

In eigener Sache

Wir bitten Sie, etwaige inhaltliche, stilistische oder Rechtschreibfehler zu entschuldigen, die trotz mehrmaligen Korrekturlesens übersehen wurden!

Wechsel in der Grestner „Petrus-Apotheke“

Mit 1. Juli gab es einen Wechsel beim Betreiber der Grestner „Petrus-Apotheke“. Alle kurzzeitlichen Probleme lösten sich sehr zur Freude der Grestner Bevölkerung. Die Versorgung mit Medikamenten und Drogerieartikeln ist damit weiterhin gesichert.

Bis ins Jahr 1981 führten die beiden Grestner Ärzte ihre Hausapotheken. Mit 1. April 1981 bezog Frau Mag.Pharm. Marta Pazmandy mit ihrem Team die neue Apotheke in der Wieselburger Straße beim Grestner Kreisverkehr. Ab diesem Zeitpunkt ist die Grundversorgung mit Medikamenten und Drogerieartikeln aus der „Petrus-Apotheke“ gegeben.

Vom 1. April 1998 bis zum 30. Juni 2020 führte Herr Mag.Pharm. Friedrich Dorn die medizinische Versorgungsstelle in Gresten. Bürgermeister Harald Gnadenberger und Vzbgm. Johannes Buchebner den bedankten sich beim scheidenden Apotheker im Namen der gesamten Bevölkerung für die ausgezeichnete Versorgung und Betreuung. Nach über 22 Jahren verlässt Mag. Pharm. Friedrich Dorn nun Gresten und übergibt die Apotheke an seine Nachfolger.

Bgm. Gnadenberger und Vzbgm. Buchebner bedankten sich bei MagPharm. Friedrich Dorn für die gute Betreuung der GemeindebürgerInnen und brachten dem scheidenden Apotheker für seinen Ruhestand die besten Wünsche zum Ausdruck!



Foto: P. Gruber

Die Betreibergemeinschaft von Apothekerin Mag. pharm. Elisabeth STEYRER-KNECHTL, Apotheker Mag. pharm. Beshoy ABDELMESEH, Apotheker Mag. pharm. Josef SCHINODA führt nun die Grestner Gesundheitseinrichtung.



Foto: P. Gruber

Bgm. Gnadenberger und GfGrIn Gabriela Oelmann hießen die neuen Betreiber der „Petrus Apotheke“ in Gresten herzlich willkommen und überbrachten die besten Glückwünsche!

v.l.n.r.: Mitarbeiterin Hermine Graschopf, Steuerberater Mag. Manfred Wittmann, Apotheker Mag. pharm. Josef Schinoda, Apothekerin Mag. pharm. Elisabeth Steyrer-Knecht, Bgm. Harald Gnadenberger MSc, Christeen Marcous, Apotheker Mag. pharm. Beshoy Abdelmeseh, Mitarbeiterin Julia Arnhof, GfGrIn Gabriela Oelmann MSc BEd.

Besonders erwähnenswert ist in diesem Zusammenhang auch das Engagement unseres Hausarztes Dr. Syrus Nikou. Als bekannt wurde, dass die Apotheke in Gresten schließen würde hat er noch in seinem wohlverdienten Urlaub reagiert und umgehend um die Einrichtung einer Hausapotheke angesucht. Um die Gesundheitsversorgung der Bevölkerung sicherzustellen, aber auch aus wirtschaftlichem Gesichtspunkt wäre dies für die ohnehin schwierige Entwicklung rund um das Thema „Hausarzt“ und „Gemeinschaftspraxis“ interessant gewesen. Danke an dieser Stelle auch für sein Durchhaltevermögen welches er seit der Pensionierung von Dr. Kammerer bewiesen hat.

Coronamaßnahmen

Corona hält uns nun schon ein halbes Jahr in Atem und wir können nur alle gemeinsam zusammenstehen, überlegt handeln, die vorgeschriebenen Maßnahmen einhalten – auch wenn diese nicht immer angenehm und verständlich sind.

Bitte verstehen Sie auch, dass die Gemeinde auf Vorgaben und gesetzliche Regelungen keinen Einfluss nehmen kann. Wir plädieren auf den Hausverstand der Bevölkerung in der Auslegung und Umsetzung der Vorschriften.

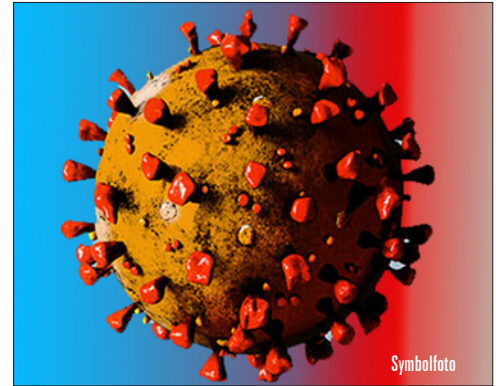
Primäres Ziel ist es, eine Übertragung zu vermeiden und somit die Ausbreitung einzudämmen.

Auf Grund der sich ständig ändernden Gegebenheiten müssen wir an dieser Stelle leider auf einen Statusbericht verzichten, da dieser nach Drucklegung der „Grestner Nachrichten“ bereits überholt wäre.

Die Erhebung, Auswertung und Kommunikation sämtlicher Daten zum Thema Corona **obliegt der Bezirkshauptmannschaft**. Nur der Bürgermeister wird vertraulich über Veränderungen der Anzahl an Infizierten in seiner Gemeinde informiert.

Man kann jedoch festhalten, dass sich die BewohnerInnen sehr vorbildlich verhalten und in der Marktgemeinde Gresten daher kaum Infektionen auftraten.

Trotz allem sollten wir, wie eingangs erwähnt, nicht lethargisch oder gefrustet werden. Halten wir uns an die Grundregel – „Abstand halten“ – „Hände waschen“ – „Maske tragen“, dann schaffen wir diese schwierige Zeit und können mit Zuversicht in die Zukunft schauen.



Symbolfoto

Gesunde Gemeinde

Trotz der heuer sehr prekären Veranstaltungssituation konnten im Bereich der Gesunden Gemeinde einige Veranstaltungen durchgeführt werden. Ein wesentlicher Schwerpunkt galt dem Thema „Bewegung“. Die Gesunde Gemeinde Gresten & Gresten-Land beteiligte sich heuer u.a. auch an der „Bewegungs-Challenge“ des Landes Niederösterreich. Das Sammeln von Bewegungsminuten erstreckte sich vom 1. Juli bis zum 29. September dieses Jahres. Eine doch sehr beachtliche Anzahl an „sportlichen BürgerInnen“ registrierten sich und halfen mit, unsere Gemeinde im Landesranking in den vorderen Rängen zu platzieren. Gresten konnte den beachtlichen Platz 11 erreichen. Ein Dankeschön an alle, die sich an der Challenge beteiligten.

gesunden Planeten voraus!“ weist die Expertin darauf hin, dass es beim Thema „Klimaschutz“ nicht nur um die Reduktion von Kohlendioxid geht, sondern ein anderer Umgang mit der Natur von großer Bedeutung ist.

Für beide Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, damit wir Plätze zuweisen können. Interessierte sichern sich schon jetzt Gratis-Platzkarten bei den Gemeindeämtern (Gresten und Gresten-Land)!

Bitte um Verständnis, dass nur angemeldete Personen zugelassen werden können!

Am Dienstag, dem 27. Oktober 2020 findet um 17:30 Uhr in der Kulturschmiede die Abschlussveranstaltung statt, bei der unter den anwesenden TeilnehmerInnen Preise verlost werden.

Die Marktgemeinde Gresten stellt dafür GWG-Gutscheine in der Gesamthöhe von € 400,00 zur Verfügung!

Im Anschluss findet um 19:00 Uhr in der Kulturschmiede ein Klimavortrag der bekannten Universitätsprofessorin Frau Dr.phil. Helga Kromp-Kolb statt.

In ihrem Vortrag „Gesunde Menschen setzen einen

Grestner
Bewegungs-Challenge 2020
Abschlussveranstaltung mit Verlosung
Viele BewohnerInnen haben sich an dieser Aktion beteiligt. Jetzt werden die sportlichen BürgerInnen vor den Vorhang geholt!
Sichern Sie sich Ihre Platzreservierungskarten am Gemeindeamt!
Di 27. Okt. 2020, 17:30 Uhr, Kulturschmiede Gresten
Marktgemeinde Gresten, Badgasse 1, 3264 Gresten, Tel. 07487/2210-0, E-Mail: gemeinde@gresten-markt.at
Gemeinde Gresten-Land, Friedhofgasse 4, 3264 Gresten, Tel. 07487/2240-0, E-Mail: gemeinde@gresten-land.gv.at

VORTRAG
Univ.Prof. **Helga Kromp-Kolb**
Gesunde Menschen setzen einen gesunden Planeten voraus!
Di 27. Okt. 2020, 19:00 Uhr, Kulturschmiede Gresten
Sichern Sie sich Ihre Platzreservierungskarten am Gemeindeamt!
Marktgemeinde Gresten, Badgasse 1, 3264 Gresten, Tel. 07487/2210-0, E-Mail: gemeinde@gresten-markt.at
Gemeinde Gresten-Land, Friedhofgasse 4, 3264 Gresten, Tel. 07487/2240-0, E-Mail: gemeinde@gresten-land.gv.at

Personalwechsel

Mit 30. August 2020 ging Außendienstmitarbeiter Reinhard Bocksteiner, nach mehr als 33-jähriger Dienstzeit in den Ruhestand. Ein Arbeitsunfall, eine schwere Fersenverletzung, und die aufgetretenen Komplikationen leiteten diesen ohnehin bevorstehenden Schritt nun etwas früher ein. Seit 1.1.2004 war Reinhard Bocksteiner als Vorarbeiter eingesetzt. Er gehörte auch über 11 Jahre als Mandatar dem Gemeinderat an.

Vom 1. September 2005 bis zum 30. Sep-

tember 2020 war Frau Roswitha Prügler für die Sauberkeit am Gemeindeamt zuständig, ebenso unterstützte sie das Reinigungsteam im Kindergarten. Sie galt als „guter Geist“ im Rathaus.

Beiden ausgeschiedenen MitarbeiterInnen sei auch von dieser Stelle aus, herzlich für die gute Zusammenarbeit all die Jahre gedankt. Wir wünschen euch so gut wie möglich beste Gesundheit und viele Ideen für die neu gewonnene Freizeit!

Bereits mit 1. Juli wurde Frau Yvonne Prankl aus Gresten, in den Gemeindedienst aufgenommen. Zuerst als Unterstützung im Kindergarten und mit 1. Oktober als Nachfolgerin von Frau Roswitha Prügler als Raumpflegerin am Gemeindeamt. Sie ist in einer Lebensgemeinschaft mit Freund David Grasberger und Mutter der gemeinsamen Tochter. Wir freuen uns, sie im Team zu haben und wünschen ihr viel Freude mit ihrem neuen Job.



Foto: R. Bocksteiner



Foto: B. Berger

*Reinhard Bocksteiner und Roswitha Prügler traten ihren wohlverdienten Ruhestand an!
Die besten Wünsche und Danke für die gute Zusammenarbeit!*



Foto: R. Kefer

*Das neue Mitglied im Gemeindefördererteam:
Yvonne Prankl*

Neue Kindergartenleitung

Mit dem neuen Kindergartenjahr gibt es auch einen Wechsel in der Leitung des Betriebes. Frau Andrea Wimhofer aus Purgstall hat das Amt der Kindergartendirektorin von Frau Helga Grasberger übernommen, die mit Oktober dieses Jahres ihren wohlverdienten Ruhestand antrat. Frau Andrea Wimhofer hat die letzten 5 Jahre bereits den Kindergarten St. Anton-Bruderlade geleitet.

Mit dem Ausscheiden von Frau Dir. Helga Grasberger verlässt eine sehr engagierte und umsichtige Leiterin das Haus. Eine Pädagogin die in ihren 33 Grestner Dienstjahren vor allem die individuelle Betreuung und Förderung der Kinder – die gute Vorbereitung auf die Schule - musikalische Bewegungs- und Sprachförderung, sowie auf die Aufrechterhaltung der Traditionen Wert gelegt hat. So waren die jährlichen Feiern wie „Sommerfest“, „Martinsfest“ und das „Weihnachtsfest“ ganz markante Ereignisse, auf die mit den Kindern auf spielerische Weise hingearbeitet wurde. Die Kindergartenstationen von Helga Grasberger: 1976-1977 „Springerin“ im Bezirk Scheibbs, von 1977-1987 Kindergärtnerin in Purgstall und seit 1987 bis zur jetzigen Pensionierung Kindergartenpädagogin in der Marktgemeinde Gresten, davon ab Jänner 2014 als Leiterin des Hauses.



Foto: Kindergartenarchiv

Frau Dir. Helga Grasberger verabschiedete sich in die Pension. Wir wünschen ihr Gesundheit und weiterhin viel Schaffenskraft bei ihren kulturellen Hobbies!



Foto: A. Wimberger

Frau Dir. Andrea Wimhofer trat mit 1. Oktober 2020 die Nachfolge als Kindergartenleiterin an.

Das JUSY Waidhofen/Ybbs stellt sich vor!



Die Jugendberatungsstelle JUSY (Jugendservice Ybbstal) in Waidhofen/Ybbs steht mittlerweile seit über 25 Jahren für **junge Erwachsene zwischen 12 und 25 Jahren**, deren Eltern und Bezugspersonen als leicht erreichbare Anlaufstelle zur Verfügung. Unsere Grundsätze sind Freiwilligkeit, Verschwiegenheit und Kostenlosigkeit,

womit wir einen einfachen Zugang zu **Beratung und Information** bieten wollen. Wir sind als ausgebildete Sozialarbeiter*innen Ansprechpersonen für **alle jugendrelevanten Themen** wie z.B. Freundschaft, Familie, Gewalt, Liebe & Sexualität, Schule und Geld. Des Weiteren ist das JUSY **Jugendsuchtberatungsstelle** und Teil des Netzwerks **Bildungsberatung Niederösterreich**. Der **Treffbereich** des JUSY steht den Besucher*innen als Freiraum zur Verfügung, in dem sie sich mit anderen treffen, im Internet surfen oder einfach nur mal Pause machen können. Dort besteht auch die Möglichkeit, sich Informationen zu fast allen jugendrelevanten Themen zu holen und aktuelle Infobroschüren aus dem **Infoservicebereich** mitzunehmen. Darüber hinaus finden öfters **Aktivitäten** wie Workshops, Vorträge und Themenmonate statt.

Abgerundet wird das Angebot mit der **Schulsozialarbeit** an der WMMS und am BRG in Waidhofen/Ybbs, sowie der Möglichkeit, bei KooperationstherapeutInnen **kostenlose Therapie** in Anspruch zu nehmen.

Das JUSY Team in Waidhofen/Ybbs:



*Hinten v.l.n.r.: Sozialarbeiterin Monika Pambalk-Blumauer, Sozialarbeiterin Sarah Schlager, Sozialarbeiterin Nicole Kerschbaumsteiner
Vorne v.l.n.r. Administratorin Ursula Teufl, Sozialarbeiterin Christiane Längauer, Sozialarbeiter und Fachliche Leitung Mathias Wiener*

Weitere Informationen und aktuelle Veranstaltungen sind auf unserer Homepage unter www.jusy.at zu finden, dort ist auch eine Anmeldung zu unserem Newsletter möglich. Interessante Beiträge gibt es außerdem auf unseren Seiten bei Facebook, Instagram und Youtube.

JUSY Jugendservice Ybbstal

Hörtlergasse 3a
3340 Waidhofen/Ybbs
Tel.: 07442/55439
Mail: contact@jusy.at

Öffnungszeiten

Montag 13:00 bis 19:00 Uhr
Dienstag 9:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag 9:00 bis 16:00 Uhr
und nach Vereinbarung.

Geschwindigkeitserfassung

Von Anrainern diverser Gemeindestraßen werden oft Parksünder und Geschwindigkeitsübertretungen am Gemeindeamt oder dem Bürgermeister gemeldet. Die Marktgemeinde Gresten ist zwar hier nicht zuständig, wir begrüßen aber, dass nicht jeder Bürger gleich alles zur offiziellen Anzeige bei der zuständigen Behörde bringt. Aus diesem Grund wurde ein neues Geschwindigkeitsmessgerät mit Datenerfassung und Auswertungsmöglichkeiten angekauft. Das Gerät dient einerseits zur Bewusstseinsbildung der Verkehrsteilnehmer, andererseits wird man auf Grund der ausgewerteten Daten die Polizei ersuchen, den Verkehr auf gewissen Straßenabschnitten genauer zu kontrollieren.



Symbolfoto

Verkehrsmaßnahmen

Die Sanierung bzw. die Umgestaltung der Erlaufpromenade ist fast fertig gestellt. Nach intensiven Beratungen mit den zuständigen Verkehrs-sachverständigen erfolgen noch die geplanten Verkehrsmaßnahmen.

- So wird im Zugangsbereich zur Polizei ein Fahrverbot erlassen.
- Entlang der neuen verbreiterten Straße wurden insgesamt 13 neue Stellflächen geschaffen. Mit Ausnahme dieser Stellflächen wird dann ein Halte- und Parkverbot erlassen, damit das Befahren auch mit größeren Fahrzeugen in Zukunft immer gewährleistet ist.

- Ab der Kreuzung Wieselburgerstraße/Suttengrestenstraße wurde vorerst bis zur Fa. Metallbau Josef Welser der neue Geh- und Radweg errichtet.

Im genannten Kreuzungsbereich wird eine Hinweistafel angebracht, dass Radfahrer künftig auch tatsächlich diesen Radweg benutzen sollen.



Symbolfoto



Ein Verein stellt sich vor:

Theaterensemble Gresten



Das Theaterensemble Gresten wurde 1990 unter Obfrau Josefine Teufel gegründet. 1991 wurde als erstes Stück „Liliom“, von Franz Molnar gespielt. Die meisten Darsteller-innen waren jung und sehr belastbar und so wurde im ersten Jahrzehnt des Theaterensembles besonders viel improvisiert, die Proben und die „Nachbesprechungen“ dauerten oft bis in die frühen Morgenstunden.

Im Laufe der Jahre professionalisierte sich die Planung und Probenarbeit, sodass heute die Generalprobe wirklich der endgültig gezeigten Fassung des Stückes gleicht, was in den Anfangsjahren nicht immer der Fall war. Trotzdem wurden, durch Talent und Improvisationskunst der Schauspieler-innen, immer begeisternde Aufführungen geboten, die wochenlang zum Thema Grestner Alltagsgespräche wurden.

An verschiedenen Spielstätten (Bauernhof Hochschlag, Gastgarten Pöchlacher und Kulturschmiede) wurden bisher über 30 Stücke gezeigt. Momentan hat der Verein rund 70 Mitglieder. Dazu zählen sowohl die aktiven Spieler und Helfer sowie viele unterstützende Mitglieder. Weitere Informationen unter www.theaterensemble-gresten.at

Mag. Norbert Mauler, Obmann



Foto: Theaterensemble Gresten

Das Theaterensemble begeistert immer wieder mit ausgezeichneten Komödien - wie hier mit dem Stück „Ladysitter“ das Publikum.

Auch das heurige Herbsttheater verspricht wieder viel Spaß und gute Unterhaltung!

Ankündigung Herbsttheater

Unter Vorkehrung aller Covid-19-Auflagen veranstaltet das Theaterensemble Gresten auch heuer wieder ein überaus witziges Lustspiel. Die Komödie „Chat-Set“ von Daniel Pascal unter der Regie von Helga Heigl-Puchebner steht am Spielplan. Auf Grund der Auflagen muss das Sitzplatzkontingent reduziert werden. Interessierte sollten sich daher ehest Karten besorgen (Vorverkauf: Trafik Pointner u. Raiba Gresten).



MARKTGEMEINDE GRESTEN
Sommerkultur im Garten

Vorschau 2021

- **Die Vierkanter**
- **Gery Seidl**
- **Hannes Käfer**

Nähere Auskünfte gibt es dann in der nächsten Ausgabe der „Grestner Nachrichten“!



Alles erdenklich Gute!

Jubiläen berücksichtigt bis 02.10.20

Auf Grund der Coronamaßnahmen konnten vielfach keine Gratulationsbesuche vorgenommen werden. Wenn uns Fotos von den JubilarInnen zur Verfügung gestellt werden, werden diese in der nächsten Ausgabe der Grestner Nachrichten gerne publiziert.

80. Geburtstag:

- Maria Füsselberger
- Monika Schober
- Rosina Lebhart
- Hildegard Mayrhofer
- Katharina Dienstbier
- OSR Alfred Neuhauser
- Leopoldine Pöchhacker



Frau Leopoldine Gnadenberger feierte ihren 85. Geburtstag. (Bgm. H. Gnadenberger, L. Gnadenberger, M. Stroblmayr, J. Gnadenberger, GfGR G. Oelmann)



Frau Monika Schober feierte ihren 80. Geburtstag. (GR St. Mauler, M. Schober)

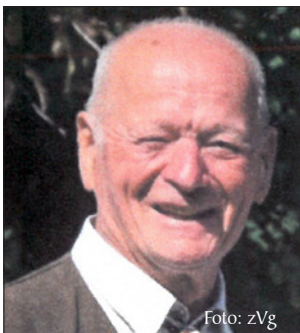
85. Geburtstag:

- Leopoldine Gnadenberger

90. Geburtstag:

- Susanna Halbartschlager

Wir dürfen Fotos von JubilarInnen nachreichen:



Herr Rudolf Nachbargauer feierte seinen 80. Geburtstag.



Frau Rosina Lebhart feierte ihren 80. Geburtstag. (Vzbgm. H. Buchebner, R. Lebhart)



Herr OSR Alfred Neuhauser feierte seinen 80. Geburtstag. (Bgm. H. Gnadenberger, G. Gnadenberger, A. Neuhauser, S. Neuhauser, MVO Obfr. K. Grabner, MVO ObmStv. H. Sonnleitner)

Gratulationen

zur bestandenen Schul-, Berufs- und Studiumsausbildung:

Maturanten:

- Menholz Philipp
- Dahdal Maria
- Grasberger Viktoria
- Schön Verena
- Stroblmayr Nikita
- Scheinhart Kilian
- Teufl Katharina
- Großberger Clemens
- Mayer Michael
- Pöchhacker Kerstin
- Spring Emilia

Lehrabschluss/Facharbeiter:

- Mavriqi Leon
- Leichtfried Klaus
- Quassim Naiem
- Schaffner Thomas
- Mernacher Maximilian

Studium:

- Altenberger Julia (Dr. med.univ.)
- Weissensteiner Alina (M.A.)
- Grissenberger Elisabeth (Dr.-Psychologie)

Absolventen können innerhalb von sechs Monaten nach erfolgreichem Abschluss um einen Anerkennungsbeitrag der Marktgemeinde Gresten ansuchen. Formular-Download unter <https://gresten.gv.at/foerderungen> → Gemeindeformulare.

Die Aufgelisteten sind nur jene, die uns am Gemeindeamt bekannt sind. Die Schulen dürfen aus Datenschutzgründen keine Infos an die Gemeinden weitergeben.

Impressum & Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz:

1. Medieninhaber: Marktgemeinde Gresten, 3264 Gresten, Badgasse 1, Tel.: 07487/2310-17; E-Mail: presse@gresten-markt.at
2. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Harald Gnadenberger MSc
3. Auflage: 1150 Stk., Layout: Reinhold Kefer
4. Druck: Atlas Druck GmbH, 2203 Großlebersdorf
5. Auftritt im Internet: www.gresten.gv.at/ Gemeindeinformationen
6. Aufgabe der „Grestner NACHRICHTEN“ und der „Grestner INFORMATIONEN“:
Die Information der Gemeindebürger über das Geschehen in der Kommunalpolitik gem. § 38 der NÖ. Gemeindeordnung.
Fotos: Gemeindearchiv, Herbert Haselsteiner, Josef Heigl, Barbara Berger, Sandra Zahnt, od. von Vereinen, Betrieben, etc., zVg.

Wozu Inserate?

Die Amtlichen Nachrichten werden jedem Haushalt zugestellt!

Das heißt: In der Marktgemeinde Gresten bekommen alle 1030 Haushalte diese Zeitung, weitere 50 Zeitungen werden per Anschrift versendet, also um 350 Haushalte mehr als bei normalen Postwurfsendungen! Außerdem ist die Zeitung im Internet nachzulesen.



BEZIRK SCHEIBBS

Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Scheibbs

Petzelsdorfer Straße 35 • 3251 Purgstall/Erlauf
07489 30035 • gvuscheibbs@purgstall.at
www.umweltverbaende.at/scheibbs
GLN: 9008390020500 • UID: ATU16285909



Wir machen's einfach.

Problemstoff- und Sperrmüllsammlung In den Gemeinden Gresten und Gresten-Land



Am Freitag den 23.10.2020 von 8:00 bis 14.00 Uhr
am ehemaligen Campingplatz Richtung Fußballplatz

Strauch und Grünschnittabholung In den Gemeinden Gresten-Markt und Gresten-Land

Am Montag den 2.11.2020
am ehemaligen Campingplatz Richtung Fußballplatz

- Anmeldung: am Gemeindeamt oder GVV Scheibbs spätestens zwei Tage vor dem jeweiligen Termin
- Material muss an der Grundstücksgrenze und LKW-befahrbar (Straße) gelagert werden
- Es wird nur sortenreiner Baum- und Strauchschnitt abtransportiert.
- Die Verrechnung erfolgt in 5 min-Einheiten. Bei Baum- und Strauchschnitt EUR 10,00 pro angefangener Einheit; bei Grünschnitt, Laub, Balkonblumen, Komposterde EUR 20,00 für die erste Einheit; EUR 10,00 für jede weitere Einheit.



Symbolfoto

Alle relevanten Informationen und Preise finden Sie am Abfuhrplan oder auf unserer Homepage:
www.umweltverbaende.at/scheibbs



Die Marktgemeinde Gresten bedankt sich bei der Fa. Welser Profile für das Entgegenkommen und für die unentgeltliche Zurverfügungstellung des ehemaligen Campingplatzes, damit die Sammlung in dieser Form durchgeführt werden kann!

Strauch und Heckenschnitt

Aus gegebenem Anlass dürfen wir wieder darauf hinweisen, dass Hecken bis zur **Grundgrenze zurückgeschnitten** werden müssen, damit für die Straßen- und Gehsteigbenützer keine Behinderung gegeben ist. Oft sind auch Verkehrszeichen oder Straßenbeleuchtungskandelaber stark verwachsen und deren Funktion ist dadurch beeinträchtigt.

Lt. § 91 StVO hat die Behörde die Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder welche die Benützbarkeit der Straße

beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen.

Ebenso ist auch der durch diese Sträucher entstehende Abfall (Blätter, Grünbewuchs) vom öffentlichen Straßen- und Gehsteigsbereich zu entfernen.

Sollte der angrenzende öffentliche Bereich (Gehsteig, Fahrbahn, etc.) nicht direkt eingeschränkt sein, so ist es dennoch unzulässig, dass Sträucher jeglicher Art die Grundstücksgrenzen überragen.

Beachten Sie, dass bei der Bepflanzung schon der zu erwartende Platzbedarf in einigen Jahren eingerechnet werden muss, sollte aus optischen Gründen eine



Neubepflanzung notwendig sein. Wir bedanken uns bei all jenen Grundbesitzern die dieser Maßnahme ständig nachkommen. Ein regelmäßiges zurückschneiden verhindert auch, dass in späterer Folge „unansehnliche Sträucher und Gehölze“ die Hausgärten „zieren“!

Nutzen der NÖLIS – Der Umwelt zu liebe

Die Marktgemeinde Gresten weist darauf hin, dass für die Entsorgung von Altspeiseöl sogenannte NÖLIS (3-Liter-Sammelgefäß) kostenlos am Gemeindeamt für BürgerInnen zur Verfügung stehen.

Volle NÖLIS können bei den Sammelstellen (oder auch am Grestner Bauhof) abgegeben werden.

Wichtig: In den Nöli darf nur Altspeiseöl und -fett! Keine Mineral-, Motor- und Schmieröle einfüllen.

Der Abfluss ist der falsche Weg!

Altspeisefett im Abfluss führt zu Ablagerungen und Verstopfungen in Ihren Leitungen und in der öffentlichen Kanalisation sowie zu Störungen in Pumpwerken. Wir danken allen umweltbewussten GrestnerInnen für die Unterstützung im Kampf gegen den Klimawandel!



Die Marktgemeinde Gresten bekämpft Unkraut ohne Gift!

„Unkraut ist alles, was nach dem Jäten wieder wächst“ wusste schon Mark Twain. Am Friedhof, zwischen Pflasterfugen, im Rinnstein... jeder noch so kleine Lebensraum wird von Pflanzen besiedelt und das ist nicht ohne Probleme. Neben der Gefahr des Stolperns können Unkräuter auch Schäden verursachen. Für den Erhalt von Straßen und Wegen muss deshalb eine gewisse Regulierung erfolgen. Doch wie?

Pflanzenschutzmittel, also Unkrautvernichter, sind auf allen versiegelten Flächen (auch auf Privatgrund) verboten. Und auf wasserdurchlässigen Wegen, wie am Friedhof, dürfte ein Unkrautvernichter nur noch einmal pro Jahr geringfügig eingesetzt werden. Schon wegen der Giftigkeit her also keine vernünftige Alternative.

Auf den Flächen, die von unseren BauhofmitarbeiterInnen betreut werden, kommt absolut keine Chemie zum Einsatz.

So müssen andere Methoden greifen und man setzt hier auf Verfahren die entweder mechanisch (Bürsten, Schneiden) oder thermisch (Hitze, Flammen, Heißwasser) dem unerwünschten Bewuchs zu Leibe rücken. Wir testen gerade verschiedene Verfahren und bitten Sie um Verständnis, bis das optimale Verfahren für unsere Gemeinde gefunden ist. Das eine oder andere Kraut kann da durchaus mal wachsen.

Mit jedem mechanischen oder thermischen Durchgang werden Unkrautsamen erfasst. Das bedeutet, dass der Unkrautdruck kontinuierlich abnimmt und die Einsätze gegen das Grün nach ein oder zwei Jahren stark reduziert werden können. Bis dahin ist es aber ein Mehraufwand für unseren Bauhof. Deshalb bedanken wir uns auch sehr bei den Bürgerinnen und Bürgern, die Gehsteige, Rigole

und Grabränder bereits jetzt schon ohne Gift von Unkraut befreien. Das hilft uns in der Gemeindefarbeit sehr und ist ein aktiver Beitrag zum Umweltschutz.

Mehr zur umweltfreundlichen Unkrautbekämpfung: das „Natur im Garten“ Telefon hilft bei allen Fragen weiter. 02742-74333 Montag bis Freitag von 8.00 bis 15.00 Uhr, Mittwoch von 9.00 bis 17.00 Uhr, für Sie da!

www.naturimgarten.at



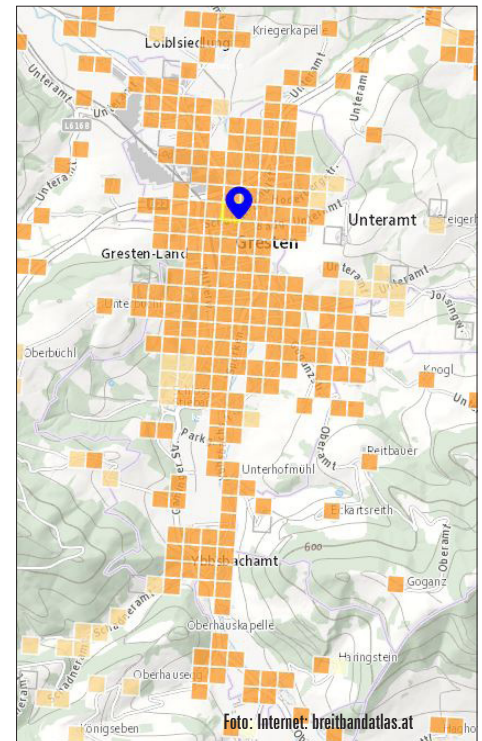
Breitband-Ausbau in Gresten

Die Infrastruktur der Informationsgesellschaft wird künftig eine noch zentralere Rolle für eine wirtschaftlich erfolgreiche und nachhaltig stabile Volkswirtschaft spielen und damit auch eine große Bedeutung für die Aufrechterhaltung von Wohlstand und sozialem Zusammenhalt haben. Diese Aussage wird in der Breitbandstrategie 2020 der Bundesregierung getroffen und eine nahezu flächendeckende Versorgung der Bevölkerung mit ultraschnellen Breitband-Hochleistungszugängen bis 2020 als Ziel genannt.

Der Aktuelle Breitbandatlas weist für die Marktgemeinde Gresten aktuell eine durchschnittliche Datenversorgung mit 10 – 30 Mbit/s Downloadrate aus. (Bild) Die Datenraten werden aufgrund der bereits vorhandenen ADSL-Leitungen (Telefonleitungen Festnetz) erreicht und sind, aufgrund der 10 Mbit/s Grenze, gerade hoch genug um keine Ausbauförderungen für die Gemeinde lukrieren zu können. Die Datenversorgung über ADSL (Asymmetric Digital Subscriber Liner) stößt mittlerweile an ihre Grenzen und ist im Gegensatz zur LWL (Licht Wellen Leiter/Glasfaser) Technologie nicht zukunftssicher. In der „Digital Agenda“ der EU-Kommission wird für Mehrpersonenhaushalte eine Verbindungsgeschwindigkeit von 50Mbit/s empfohlen. Diese Geschwindigkeiten sind mit ADSL flächendeckend nicht zu erreichen. Die Marktgemeinde Gresten hat bereits in den letzten Jahren Vorarbeiten zur LWL-Technologie geleistet und bei Infrastrukturprojekten Leerverrohrungen mitverlegen lassen. Das ebenfalls bereits ausgearbeitete Planungskonzept für die Verlegung von LWL in der Marktgemeinde Gresten kann damit schon auf einer nicht unerheblichen Länge an Leerverrohrungen aufbauen.

Trotz aller Vorarbeiten bleibt die flächendeckende Verlegung von Lichtwellenleiter für die Marktgemeinde Gresten ein Millionenprojekt, das die Gemeinde aufgrund der fehlenden Fördermöglichkeiten mit einer hohen finanziellen Beteiligung verwirklichen muss.

Zur Umsetzung laufen seit längeren Gesprächen für etwaige Kooperationen mit der Gemeinde Gresten-Land, der Breitband Randegg GesmbH, und der NÖGIG (Nö Glasfaserinfrastruktur GmbH). Für die technische Umsetzung und Feinplanung steht uns das Planungsbüro IKW zur Verfügung.



Die derzeitige Situation des Breitbandausbaues in Gresten. INFO: www.breitbandatlas.at

Vzbgm. Johannes Buchebner

Baumbeschau

Bäume bieten Schutz, spenden Sauerstoff und helfen, dem Klimawandel und der Trockenheit entgegenzuwirken. Bäume sind aber auch eine potenzielle Gefahrenquelle. Denn Verkehrsbehinderungen durch überhängende Äste, Verletzungen und Beschädigungen durch herabfallende Baumteile können großen Schaden anrichten. Eine Gemeinde muss daher den mangelhaften Zustand von Bäumen im Gemeindeeigentum frühzeitig erkennen und Abhilfe schaffen.

Um dieser Sorgfaltspflicht nachzukommen, wurden alle bestehenden Bäume in den Sommermonaten durch den Maschinenring überprüft und die festgestellten Mängel nach einem Schulnotensystem festgehalten und beseitigt.

Abschließend kann vermerkt werden, dass alle notwendigen Sicherheitsmaßnahmen getroffen wurden. Bäume werden nur gefällt, wenn sie nicht gesund sind und dies durch eine fachkundige Firma empfohlen wird!

Im Bereich Kulturschmiede wurde eine „kranke“ Birke gefällt. Diese „gesunde“ - wenn auch etwas schief gewachsene - darf noch etwas stehen bleiben!

Sie muss erst nach Neubeimpfung des Areals weichen.



Die Birke bei der Kulturschmiede!

Blumen und Rabatte Pflege

In der Marktgemeinde Gresten wird viel für ein sauberes und einladendes Ortsbild gemacht. So wurden in den letzten Jahren an den Ortseinfahrten riesengroße „Blumentöpfe“ aufgestellt. Ebenso am Kirchenplatz und am Rathausplatz. Der Kreisverkehr ist immer ein einziges „Blumenmeer“ und viele angrenzende Straßenbereiche versucht man mit Blumen zu gestalten.

Darüber hinaus wurden am Gemeindeamt Personen vorgestellt, die sich wünschen, dass die Gemeinde in der Nähe ihres unmittelbaren Wohnbereichs Rabatte und Verkehrsinseln mit Blumen schmücken sollte. Die Pflege würden sie dafür unentgeltlich übernehmen. Dieser Vorschlag wurde aufgenommen, und es wird angedacht eine einheitliche Vorgangsweise zu schaffen, um hier alle interessierten BürgerInnen die Möglichkeit zu geben, sich einzubringen. Sollten Sie sich auch bereit erklären, so einen „Blumenbetriebsdienst“ zu übernehmen, bitten wir Sie sich am Gemeindeamt zu melden.



Eines der vielen Blumenrabatte in Gresten!

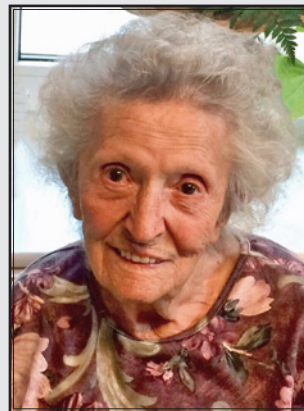


**Wir trauern
um unsere
Verstorbenen!**



Aufrichtige Anteilnahme!

Die Sterbefälle wurden von der Bestattung Unterberger gemeldet!
Fotos von Bestattung Unterberger zur Verfügung gestellt!



Antonia Allmer †



Johann Gnadenberger †



Engelbert Halbartschlager †

Engelbert Halbartschlager war von Sept. 1984 bis zur Wahl der neuen Periode im Mai 1985 für die ÖVP als Mandatar im Gemeinderat tätig.

Über 40 Jahre war der Verstorbene als aktives Mitglied in unserer Feuerwehr tätig. HLM Engelbert Halbartschlager übte die Funktion als Gruppenkommandant aus, und war bis zuletzt Ehrenmitglied der Wehr.



Anni Haselgrübler †



Emma Scharner †



Leopoldine Willenpart †



Elfriede Rodlauer †



Rudolf Kronsteiner †

MuseumsbetreuerInnen gesucht

Das Team der MuseumsbetreuerInnen unseres Proviant-Eisen-Museums sucht Verstärkung. Wenn Sie geschichtlich interessiert sind, etwas Freizeit übrighaben und in diesem freiwilligen Museumsteam mitarbeiten wollen, dann würden wir uns über Ihre Kontaktaufnahme freuen!



Foto: R. Kefer

Absage Silvesterlauf

Auch der traditionelle Silvesterlauf muss heuer auf Grund der Covid 19 - Veranstaltungsaufgaben eine Pause einlegen!



Fotoarchiv 2019

Foto: Naturfreunde Gresten

Herbstferien

Im Zeitraum vom 27. bis 31. Oktober finden in den Schulen heuer erstmals die Herbstferien statt. Die Kindergärten haben diese Regelung **nicht** übernommen. Die Kindergärten werden in dieser Zeit geöffnet sein!



Foto: R. Kefer

Sauna geöffnet

Mit 30. September startete nach der Sommerpause wieder der Betrieb unserer Saunaoase.

Die Sauna hat ihre gesundheitliche Bedeutung – vor allem zur Vorbeugung gegen Krankheiten.

Die Wirkungen sind:

- Stärkung des Immunsystems
- Abhärtung gegen „banale Infekte“ (Erkältungen)
- Training des Herz-Kreislaufsystems, insbesondere der Blutgefäße
- Reinigende und krampflösende Wirkung auf den Atemtrakt
- Ausgleichende Effekte auf das Vegetative Nervensystem
- Verbesserte Erholungsfähigkeit des Körpers
- Raschere Regeneration der Haut („Anti-Aging-Effekt“)

Auch nach dem Sport ist ein Saunabesuch sehr empfehlenswert. So „erspart“ man sich nach einem harten Training den lästigen Muskelkater. Die Muskulatur wird durch die Wärme entsprechend entspannt.

Die Bedenken wegen „Corona“ sind nicht gegeben. Alle Vorkehrungen bezüglich Covid-19 wurden getroffen (u.a. Installation von Desinfektionsanlagen, genaue Anleitungen in den einzelnen Räumen, Zugangsbeschränkungen, usw.), sodass der Saunabetrieb gewährleistet werden kann.

Diesbezüglich dürfen wir auf die Vermietungsvariante verweisen. Die Benützung der Anlage erfolgt dann nur mit Personen die sich geschlossen anmelden und die sich meist nahestehen!

Einem entspannten Saunagang steht somit nichts mehr im Wege!

Gemeindekalender

Der Gemeindekalender 2020 trug den Titel: „**Brücken verbinden!**“

Bei diesem Druckwerk gab es erstmals die Gelegenheit, sich bei der Auflösung eines „Bilderrätsels“ zu beteiligen.

Das heißt: Das 13. Kalenderblatt ist ein Teilnahmeformular, das ausgefüllt am Gemeindeamt abgegeben werden kann.

Bei der Erstellung des Kalenders hat der Fotograf 12 Ausblicke von Brücken festgehalten. Finden Sie die Standorte und markieren sie die richtigen Brücken im Ort.

Der ausgefüllte Spielplan ist bis zum 20. Dezember 2020 am Gemeindeamt abzugeben! Unter den richtigen Einsendungen werden an die 3 Gewinner jeweils € 50,00 in Form von Grestner Gutscheinen verlost.

Sollten Sie nicht im Besitz eines Kalenders sein, so kann ein Exemplar am Gemeindeamt bezogen werden!

Freuen Sie sich schon jetzt auf den Kalender 2021 mit dem Titel „Kunst lädt ein!“



Saunaoase Gresten

Winterzeit- ist Wellnesszeit

- Finnische Sauna
- Dampfbad
- Kombinierte Bio- und Infrarotsauna
- **Vermietung an Verein oder Gruppe**

Mieten Sie für Ihren Verein, Turnerrunde, Männer- oder Frauengruppe, usw. die komplette Sauna! Auskünfte am Gemeindeamt!

Grestner Saunaoase	Öffnungstag	Okt. bis April	Tarife	
Damen	Mittwoch	19:00 - 23:00	Erwachsene	Tageskarte: 9,00 €
Gemischt	Donnerstag	18:00 - 22:00	Erwachsene	10er Block: 80,00 €
Herren	Freitag	18:00 - 22:00	Kinder	Tageskarte: 3,50 €
Familien	Sonntag	15:00 - 19:00	Gruppentarife	ca. 4 Std. ab 90,00 €

Infos unter: Marktgemeinde Gresten, Tel.: 07487/2310-0

Der Betrieb wird unter Berücksichtigung aller aktuell vorgeschriebenen COVID-19-Schutzmaßnahmen geführt.

Besuchen Sie die Saunaoase in Gresten.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Marktgemeinde Gresten, Badgasse 1, 3264-Gresten, Tel.: 07487/2310-0, E-Mail: office@gresten-markat



2020

Brücken schaffen Verbindungen

Sehr geehrte Grestnerinnen, sehr geehrte Grestner!
Vom Erlaubnis bis zur Steinbrücke schaffen beinahe 20 Brücken die täglich notwendigen Verbindungen in der Marktgemeinde Gresten. Diese Brücken bieten Ausblicke und Perspektiven die vielleicht noch nicht jedes Auge gesehen hat.
Nach einer Idee von Johannes Buchheiser bietet der Gemeindekalender ungewöhnliche Ausblicke, fotografiert von 12 verschiedenen Gemeindefotografen, kombiniert mit einem Dornröschen.
Kennen sie die Perspektive? - Kennen Sie die Ansicht?
Wenn nicht, machen sie einen Spaziergang und finden sie die Standorte auf der jeweiligen Brücke.
Drei glückliche "Finde" gewinnen Preise.
Den Spielplan finden Sie auf dem letzten Kalenderblatt.
Ich wünsche Ihnen viel Freude mit dem Kalender, ein gutes Auge und viel Glück beim Mitspielen!

Ihr Bürgermeister
Harald Gnadenberger



Kittenberger Advent
Sonntag, 22. Nov. 2020



Wolfgangseer Advent
Fr., 27. od. Sa. 28. Nov. 2020



Silvester am Mittelmeer

Mi., 30. Dezember 2020 bis Sa., 02. Jänner 2021

Silvesterprogramm

- Hotelanimation
- **30.12.** Themenabend (Slow. Spezialitäten und Klassische Musik).
- **31.12.** Silvestergalaabendessen mit Musik und Tanz
- **01.01.** Brunch bis 12.00 Uhr
- **01.01.** Neujahrstanz im Hotel
- am **01.01.** um 18:00 Uhr Feuerwerk in Portoroz.

Infos unter www.brunnerreisen.at

Preis pro P. im DZ: € 460,- / Aufpreis Meerblick € 14,-



Advent in Bad Ischl
Samstag, 5. Dez. 2020



Waldweihnacht Kopfing
Sonntag, 13. Dez. 2020



Ybbsitz · Gresten · Blindenmarkt · Krems

www.brunnerreisen.at



Reisebüro Norbert Brunner GmbH · Spörken 7 · 3264 Gresten · Tel.: 07487/2274 · Fax DW 4 · E-Mail: info@brunnerreisen.at

Bezahlte Anzeige

sicht perfekt : sitzt perfekt

waldviertel optik
und akustik

HERBST
SALE

-50%

**AUF ALLE LAGERNDEN
FASSUNGEN**

beim Kauf einer kompletten Brille.

Besuchen Sie uns in einer unserer Filialen!

Würnsdorf · Waldhausen · Spitz · Hausmending · Purgstall · Ybbs · Melk

*Gültig bis 31.10.2020 beim Kauf einer kompletten Brille, auf alle gekennzeichneten lagernden Fassungen. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Jetzt NEU! Schauen Sie
in unsere Webauslage
auf waldvierteloptik.at



Bezahlte Anzeige



1.-31. OKTOBER

DEIN NEUER LOOK. UNSER UMTAUSCH.

SCHENKEN SIE ZUGLEICH
EINEM ANDEREN MENSCHEN
BESSERES SEHEN.



UNITED OPTICS bringt Ihre Umtausch-Brille in Kooperation mit One Heart Umunohu, Dr. Emeka Emeakaroha's Vision für Entwicklungszusammenarbeit & Völkerverständigung, zu Bedürftigen nach Afrika.



-30%

AUF DIE NEUE FASSUNG BEIM BRILLENTAUSCH!*

**MARKEN-
VIELFALT ZUM
BESTEN PREIS**

* Gültig bei Umtausch Ihrer alten optischen Brille. Nicht kombinierbar mit anderen Rabatten, Aktionen und Komplettpreisen. Aktion gültig von 1. bis 31.10.2020.

FORSTER

UNITED OPTICS

AUSTRIA

DIE FACHOPTIKER-KETTE

www.forster-optik.at

Bezahlte Anzeige



OPEL FLASH DEALS

KUNDENVORTEIL BIS ZU € 5.400,-*
GREIFEN SIE BLITZSCHNELL ZU!



EINFACH MEHR OPEL.



* Der Kundenvorteil bezieht sich auf lagernde Opel Grandland X und beinhaltet € 3.600,- Flash Deal Bonus und € 1.800,- Lagerbonus. Der Kundenvorteil variiert je nach Modell und kann geringer ausfallen sowie zusätzlich/abweichend E-Mobilitätsbonus enthalten.

Sämtliche Abbildungen und Angaben ohne Gewähr, Satz- und Druckfehler sowie Preis- und Bonusänderungen vorbehalten. Abbildungen zeigen Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Angebot gültig für Konsumenten auf lagernde Fahrzeuge bis auf Widerruf. Detailinformationen und genaue Konditionen auf www.autohaus-oellinger.at oder bei uns im Autohaus. Kraftstoffverbrauch gesamt in l/100 km: 1,3-7,9; CO₂-Emission in g/km: 29-207. Verbrauch Corsa-e: 16,8 kWh/100km, Grandland X Hybrid: 15,3-16,1 kWh/100km.

Opel **Öllinger**
AMSTETTEN - HAAG

3300 AMSTETTEN 3350 HAAG
Waidhofner Straße 103 Steyrer Straße 44
0 74 72 / 68 000 0 74 34 / 42 480

www.autohaus-oellinger.at
 AutohausOellinger
 autohaus.oellinger

Bezahlte Anzeige



Mosser ist einer der erfolgreichsten Leimholz- und Schnittholzanbieter Europas und damit ein verlässlicher Partner für den Holzbau.

Nachhaltig gestaltete Unternehmenspolitik und ein leistungsstarkes Team sind wichtige Bestandteile der beinahe 100-jährigen Erfolgsgeschichte. Zufriedene Mitarbeiter sind uns wichtig – Sie profitieren von leistungsgerechter Entlohnung, Weiterbildung sowie Entwicklungsmöglichkeiten im Unternehmen.



**Gemeinsam die Zukunft gestalten!
Erfolgreiches Familienunternehmen sucht motivierte Mitarbeiter.**

Holzbautechniker (m/w)

Abgeschlossene technische Ausbildung (HTL, Fachschule, Zimmermeister), Berufserfahrung, systematische Arbeitsweise und Koordinationsfähigkeit, entscheidungsfreudige, verantwortungsvolle und kommunikative Persönlichkeit, aufgeschlossen für neue Ideen.

Meister Produktion (m/w)

Abgeschlossene Ausbildung (Meisterprüfung oder HTL) mit mehrjähriger Berufserfahrung. Führungserfahrung in der Produktion und Grundkenntnisse des Lean Managements. Koordination und Steuerung der Produktion, Personalbedarfs- und Personaleinsatzplanung, Führen und Fördern von Mitarbeitern.

Für diese Positionen bieten wir Ihnen eine Vergütung nach KV Holzverarbeitende Industrie mit marktconformer Überzahlung gemäß Ihrer persönlichen Qualifikation und Berufserfahrung.

Maschinenisten (m/w)

mit Erfahrung in der Holzbranche (bevorzugt Tischler, Mechaniker, Maschinenschlosser, Erfahrung mit Maschinen (einstellen, umrüsten,...), technisches Verständnis, Computerbedienung, selbstständiges Arbeiten gewohnt, flexibel. Je nach Qualifikation und Berufserfahrung bieten wir Ihnen ein Entgelt ab EUR 11,91 brutto/Std.

Nacharbeit (m/w)

mit handwerklicher Vorerfahrung, vorzugsweise im Bereich der Holzbearbeitung, Erfahrung mit handgeführten Maschinen, verantwortlich für den finalen Produktionsschritt und die Produktendkontrolle, selbstständiges Arbeiten gewohnt, genau, flexibel. Je nach Qualifikation und Berufserfahrung bieten wir Ihnen ein Entgelt ab EUR 11,26 brutto/Std.

Betriebselektriker (m/w)

Abgeschlossene Berufsausbildung (Elektriker, Betriebselektriker), mehrjährige Erfahrung von Vorteil. SPS-Kenntnisse, selbstständiges Arbeiten gewohnt, flexibel. Je nach Qualifikation und Berufserfahrung bieten wir Ihnen ein Entgelt ab EUR 13,86 brutto/Std.

Front- und Seitenstaplerfahrer (m/w)

Mehrjährige Erfahrung am Stapler, Staplerschein, selbstständiges Arbeiten gewohnt, flexibel, Überstundenbereitschaft, Führerschein Klasse B. Je nach Qualifikation und Berufserfahrung bieten wir Ihnen ein Entgelt ab EUR 12,81 brutto/Std.

**Raumpflegerkraft für Bürobereich
(18 – 20 Stunden, Montag – Freitag)**

Erfahrung im Reinigungsbereich von Vorteil, freundliche und zuverlässige Persönlichkeit, eigenständiges und gewissenhaftes Arbeiten, Vertrauenswürdigkeit und Diskretion, gute Deutschkenntnisse zur Verständigung. Je nach Qualifikation und Berufserfahrung bieten wir Ihnen ein Entgelt ab EUR 11,26 brutto/Std.

Mehr Informationen zu offenen Positionen, zu den Stellenbeschreibungen und Ihrer Bewerbung finden Sie unter: www.mosser.at

Mosser Leimholz GmbH

z.H. Personalabteilung - Michaela Bruckmüller
Fohlenhof 2, A-3263 Randegg
Tel.: 07487/6271-930,
personal@mosser.at



Bezahlte Anzeige

Gemeinderat beschloss außerordentliches „Corona-Hilfspaket“

Auf Basis der Idee der GWG, welche durch das Team rund um Walter Unterberger entstand, wurde den Bürgermeistern der drei Gemeinden (Gresten, Gresten-Land, Reinsberg) und Vertretern der Wirtschaftskammer im Gasthaus Kummer das Gewinnspiel „Dahoam kaffa und gwinna!“ präsentiert.

Im Zeitraum vom 25. September bis 17. Dezember 2020 werden bis zu € 9.000,00 in Form von GWG-Gutscheinen verlost. Alle 14 Tage finden Verlosungen statt – die Details und die Teilnahmemodalitäten dazu finden Sie unter: www.dahoamkaffa.at.



Mit der Aktion „Dahoam kaffa und gwinna“ wollen die GWG-Mitgliedsbetriebe in den so schwierigen Zeiten „dagegenhalten“ und die BürgerInnen animieren im Ort einzukaufen!

GWG Obmann Walter Unterberger hob bei dem Termin die gute Zusammenarbeit mit den Gemeinden hervor und bedankte sich für die Unterstützung. Die Marktgemeinde Gresten ist hier als Hauptsponsor mit einem Betrag von max. 70% - d.s. max. € 6.300,00 - der verlost GWG Gutscheine beteiligt.

Als Bürgermeister wünsche ich der Grestner Wirtschaft und den Gewerbetreibenden Durchhaltevermögen und Motivation für die Zukunft!



idee & design

Planungsbüro für Innenarchitektur
August Pöchacker - 0676/7738165

www.die-idee.at

- Individuelle Einrichtungslösungen
- für Private, Gastronomie und Gewerbe.
- Idee - Planung - Projektbetreuung / Umsetzung.



Bezahlte Anzeige

Aufgepasst:

Aktionswochen bei Hyundai!

Auch als Kombi erhältlich!

Hyundai i30 Run 5-Türer

1.0 T-GDI Benzin, 120 PS
basierend auf Level 2

statt € 20.490,-

jetzt ab
€ 16.490,-

Sparen Sie
jetzt
€ 4.000,-

mit **TOP**-Ausstattung:

- + Beheizbares Lederlenkrad
- + Einparkhilfe hinten
- + LED-Tagfahrlicht
- + Nebelscheinwerfer
- + Sitzheizung vorne
- + Statisches Kurvenlicht u.v.m.

Autohaus
STUCKENBERGER

3264 Gresten Waidhofner Straße 1 07487 / 4044

Alle Beträge inkl. MwSt. Preise/Aktion gültig solange der Vorrat reicht bzw. bis auf Widerruf bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern, inkl. Hersteller- und Händlerbeteiligung. Aktionsmodelle in ausgewählten Farben erhältlich. Symbolabbildungen. Satz- und Druckfehler vorbehalten.
CO₂: 131 - 144 g/km, Verbrauch: 5,8 l - 6,4 l/100 km.

Personal gesucht

In der Musikmittelschule und in der Volksschule Gresten wird Personal im Bereich Reinigung, sowie für die Nachmittagsbetreuung gesucht.



Reinigungsdienst,
20 Wochenstunden,
Dienstzeit: Mo bis Fr zw. 13 Uhr und 17 Uhr.

Nachmittagsbetreuung, (2. Betreuungsperson)
17 Wochenstunden,
Dienstzeit: Mo bis Fr
zw. 11 Uhr und 17 Uhr.



Im Bereich der **Nachmittagsbetreuung** wird auch Personal gesucht, die im Anlassfall kurzfristig für **einzelne Tage** einspringen können. Entlohnt wird nach dem NÖ Gemeinde- und Vertragsbedienstetengesetz.

Interessenten melden sich bitte bei Hrn. Reinhold Kefer, Marktgemeinde Gresten,
Tel.: 07487/2310-17, E-Mail: schule@gresten-markt.at.

Bezahlte Anzeige

unentgelt. INFO

Mit Unterstützung der Marktgemeinde Gresten:

25. Sept. - 17. Dez. 2020

Dahoamkaffa und gwinna.



Mit deinem Einkauf um's Eck unterstützt du den heimischen Handel und unsere ortsansässigen Betriebe und kannst dabei deinen gesamten Einkaufswert* zurückgewinnen!

Einkaufen...

...gleich hier im Mitgliedsbetrieb der Grestner Wirtschaftsgemeinschaft. Bitte die Rechnung aufheben!



Rechnung einschicken...



...online auf www.dahoamkaffa.at
...E-mail: gewinnen@dahoamkaffa.at
...oder abgeben in der Raiffeisenbank Gresten und im Geschenkseckerl!

Gewinnen!

€ 1.200,-
alle 2 Wochen zu gewinnen



Mit etwas Glück kannst du deine Ausgaben (* maximal € 150,-) in Form von GWG-Gutscheinen zurückgewinnen. Jede Rechnung eines Betriebs der Grestner Wirtschaftsgemeinschaft ist erlaubt. Wichtig ist nur, dass die Rechnung nicht älter als 2 Wochen ist! Alle 14 Tage werden freitags 8 Rechnungen (max. 1.200 €) von allen Eingesendeten gezogen. Die Gewinner werden telefonisch verständigt.

Viel Spaß beim Dahoamkaffa und viel Glück beim Gewinnspiel!

in Zusammenarbeit mit

www.dahoamkaffa.at



Marktgemeinde Gresten



Gemeinde Gresten-Land



Gemeinde Reinsberg

Seitenblicke



Fotos: B. Menholz

Musik auf neuen Pfaden

Corona macht heuer auch den Vereinen zu schaffen. Viele Aktivitäten sind nicht, oder nur sehr begrenzt möglich. Ganz besonders traf es die Musikvereine. Alle Festivitäten wie Bezirksmusikfest mit Marschmusikbewertung oder die Konzertbewertung wurden heuer abgesagt. Weder Eigenveranstaltungen noch musikalische Umrahmungen diverser Vereinsfeste konnten durchgeführt werden.

Das Blasorchester hat sich deshalb ein neues Format überlegt. „Blasorchester Gresten on Dur“ (Wortspiel Dur statt Tour) war eine kleine Freilufttournee durch die Grestner Gastgärten. So spielte das Blasorchester nach einem kurzen Durchmarsch durch den Ort am Freitag, den 28.08.2020, vor dem Gastgarten des Gasthauses Kummer einen Dämmerchoppen und eine Woche später, am Samstag, den 05.09.2020, im Gastgarten des Gasthauses Pös Pub-Bar Palatino.

Auch die Ortskapelle gestaltete auf diese Weise den Frühschoppen beim „Grätzelfest“ am Tavernenweg. Die Aktionen kamen bei den Musikern, bei den Wirten und beim Publikum sehr gut an.

„Die Not macht erfinderisch!“ - gute Ideen beim Blasorchester Gresten - die „On-Dur“-Veranstaltungen sind sicherlich auch für die „Nach-Corona-Zeit“ eine „hörenswerte“ Einrichtung!

Obmannwechsel bei der Ortskapelle

Bei der diesjährigen Generalversammlung der Ortskapelle Gresten, welche am 24. Juli 2020 im Pfarrsaal abgehalten wurde, kam es zu einem Wechsel an der Vereinsspitze. Obmann Hermann Hackl, legte nach 12 sehr erfolgreichen und unternehmungsfreudigen Jahren seine Obmannschaft zurück.

Viele wesentliche, und für das Vereinsleben auch nachhaltige Ereignisse fielen in seine Amtszeit. So wurde die Renovierung des Musikheimes fertiggestellt, die Namensänderung des Vereines durchgeführt und die Vereinszeitung, das „Musikantenblatt‘I“ ins Leben gerufen.

Auch im musikalischen Bereich wurden mit dem Landessieg beim Konzertmusikwettbewerb 2009 und mit der Durchführung des Bezirksmusikfestes 2012 Meilensteine gesetzt.

Auch seitens der Redaktion dürfen wir dem scheidenden Obmann auf diesem Wege den Dank für die ausgezeichnete Zusammenarbeit übermitteln.

Zur Nachfolgerin wurde Frau Katharina Grabner gewählt. Auch ihr wünschen wir eine glückliche Hand und große Schaffenskraft.



Foto: H. Sumleitner

Die Ortskapelle spielte am Tavernenweg auf und begeisterte dort die Bewohner!



Foto: J. Heigl

Mit sicherem „Corona-Abstand“ gab es ein Gruppenfoto mit dem scheidenden Obmann, dem Vereinsvorstand und den Ehrengästen!